

---

Subject: Finasterid und gefährliche Erhöhung des Augeninnendrucks

Posted by [humboldt](#) on Wed, 22 Oct 2014 16:47:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen,

zufällig habe ich vor kurzem festgestellt, dass zwei Freunde, die Fin nehmen, mit ca. 30 Probleme mit erhöhtem Augeninnendruck, dem sogenannten Glaukom, haben.

Ich hatte das ja auch während meiner Fin-Einnahme. Der Grenzwert war überschritten..und das kann ja unbehandelt wohl ziemlich gefährlich werden.

In einem älteren Beitrag hier von einem Fin-User, den ich unten kopiert habe, ist davon ebenfalls schon in jungen Jahren die Rede!

Zufall? Wer hat hier normale Werte des Augeninnendrucks trotz Fin?

Zitat:

Hallo, interessantes Forum. Bin eigentlich mehr der klassische Mitleser. Aber jetzt bin ich auf etwas gestoßen, das mich alarmiert hat.

Des öfteren habe ich hier schon von Leuten gelesen, die über Augenprobleme geklagt haben, so wie hier:

[http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/5403/92d05366e42c3371\\_c5b04a092a4c2b7b/](http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/5403/92d05366e42c3371_c5b04a092a4c2b7b/)

Ich nehme seit April 06 Finasterid in Form von geteilten 1mg Proscar.

Im August hatte ich dann Probleme mit meinen Augen. Ich hatte Schmerzen und einen unterschiedlichen Seheindruck, also "Hofsehen" um Lichtquellen - ne Art Schleiersehen. Der Augenarzt diagnostizierte bei mir einen erhöhten Augeninnendruck und quasi ein Glaukom. Wobei ich noch keine besonderen Schäden am Sehnerv habe...Gottseidank. Ich bin mitte dreißig und damit sehr früh dran mit einem Glaukom. Risikofaktoren wie familiäre Disposition oder sehr starke Kurzsichtigkeit treffen bei mir nicht zu. Auch konnte der Augenarzt nicht besonderes am Auge erkennen, was den Abfluss des Kammerwassers behindert. Alles in allem sehr ungewöhnlich.

Seitdem muss ich nun spezielle Augentropfen nehmen. Aber ich wurde nie das Gefühl los, dass es auch etwas mit Finasterid zu tun hat.

Jetzt habe ich die Statements von einigen hier gelesen und meine Vermutung wird immer dichter, dass die Einnahme von Finasterid direkt oder indirekt den Augeninnendruck erhöht. Und sowas kann zur Blindheit führen. Es wäre mal interessant zu wissen, bei wie vielen Probleme mit den Augen auftreten. Und diese sollten mal Ihren Augeninnendruck und das Sehfeld (nicht beim Optiker sondern beim Arzt) untersuchen lassen.

Ich will niemanden erschrecken, aber es schadet auch nicht, der Sache auf den Grund zu gehen.

Floyd

<http://www.glaukom.de>

---

Subject: Aw: Finasterid und gefährliche Erhöhung des Augeninnendrucks

Posted by [Pandemonium](#) on Wed, 22 Oct 2014 17:57:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Nicht jeder mit erhöhtem Druck ist Glaukom-gefährdet, auch wenn die Gesundheitsindustrie das gerne so hätte. Ich habe jahrelang fälschlicherweise Augentropfen verschrieben bekommen, weil angeblich bei meinem Augendruck einen "Grenzwert überschritten wurde". Dann hatte ich eines Tages einen Tagesaufenthalt in der Augenklinik wo dann festgestellt wurde, dass der erhöhte Druck eine Fehldiagnose war.

---

Subject: Aw: Finasterid und gefährliche Erhöhung des Augeninnendrucks

Posted by [PeterNorth](#) on Wed, 22 Oct 2014 20:33:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

das müsste ja dann bei DUT ähnlich sein ?? wenn nicht sogar stärker ?

---

Subject: Aw: Finasterid und gefährliche Erhöhung des Augeninnendrucks

Posted by [mike.](#) on Wed, 22 Oct 2014 21:33:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

PeterNorth schrieb am Wed, 22 October 2014 22:33das müsste ja dann bei DUT ähnlich sein ?? wenn nicht sogar stärker ?

oder überdosis P4  
oder überdosis E2

---

Subject: Aw: Finasterid und gefährliche Erhöhung des Augeninnendrucks

Posted by [cyclonus](#) on Mon, 27 Oct 2014 19:21:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Erhöhter Augendruck kommt doch relativ häufig vor, ganz unabhängig von Fin, erhöhtem Blutdruck oder sonst was.

---